

SÄCHSISCHER LANDTAG

2. Wahlperiode – 26. Sitzung



Mittwoch, den 21. Mai 1952

Beginn der Sitzung: 9.05 Uhr

Anwesende Minister:

Ministerpräsident Max Seydewitz
Minister Arthur Hofmann
Minister Rudolph Schulze
Minister Fritz Weißhaupt
Minister Johannes Riesner

Begrüßung der anwesenden Gäste durch den Landtagspräsidenten.

Vor Eintritt in die Tagesordnung:

Entschuldigt fehlende Abgeordnete.
Ergänzung der Tagesordnung.

Geschäftliche Mitteilungen:

Mandatsniederlegungen:

Herr Johannes Dieckmann (LDPD) —
Nachfolger: Herr Alfred Schönlebe, Dresden;
Herr Dr. Wilhelm v. Stoltzenberg (LDPD) —
Nachfolger: Herr Gerhard Bensch, Pirna-Copitz;
Herr Otto Grebe (LDPD) —
Nachfolger: Frau Grete Ludolph, Crimmitschau.

1. Beschlußfassung zum Gemeinsamen Arbeitsplan über die Vorbereitung und Durchführung der Ernte, Herbstbestellung und Winterpflugfurche 1952.

— Drucksache Nr. 145 —

Wortmeldungen:

1. Hans Marschall (LDPD) S. 876
— Anfrage an Herrn Minister Fritz Weißhaupt —
2. Walter Weidauer (SED) S. 876
— Anfrage an Herrn Minister Fritz Weißhaupt —
3. Minister Fritz Weißhaupt S. 877

Beschluß:

Der gemeinsame Arbeitsplan — Drucksache Nr. 145 — wird einstimmig angenommen.

2. Bericht der Landesregierung Sachsen über die Vorbereitung der Schulabschlußprüfungen und des Tages des Lehrers am 12. 6. 1952.

in Verbindung damit

Aufruf des Sächsischen Landtages zu den Abschluß-, Zwischen- und Facharbeiterprüfungen.

— Drucksache Nr. 140 — und

Entschließungsantrag der Fraktion des DFD und des Kulturbundes zum Internationalen Kindertag 1952.

— Drucksache Nr. 141 —

Wortmeldungen:

1. Minister Johannes Riesner S. 877
2. Vizepräsident Hans Marschall S. 882
— Verlesung der Drucksachen —
3. Jutta Rüdiger (FDJ) S. 884
4. Helmut Müller (LDPD) S. 885
5. Ilse Siegel (SED) S. 886
6. Fritz Danke (FDGB) S. 887
7. Susi Mylius (NDPD) S. 888

Beschlüsse:

1. Der Aufruf des Sächsischen Landtages — Drucksache Nr. 140 — einschließlich des Abänderungsvorschlages der SED-Fraktion wird einstimmig angenommen.
2. Der Entschließungsantrag — Drucksache Nr. 141 — wird einstimmig angenommen.
3. **Bericht der Landesregierung Sachsen über das Jugendförderungsgesetz:**

Wie werden die sich aus der 2. und 3. Durchführungsanordnung zum Jugendförderungsgesetz (8. 2. 51 und 12. 4. 52) ergebenden Aufgaben — insbesondere die Betreuung der grundschulpflichtigen Kinder während der Sommerferien und die Ferienlageraktion — durchgeführt?

in Verbindung damit

Grußadresse des Sächsischen Landtages an das IV. Parlament der FDJ.

— Drucksache Nr. 139 —

Wortmeldungen:

1. Heinz Luft, Leiter des Büros für Jugendfragen S. 889
2. Oskar Edel (SED) S. 893
3. Marie Tauberth (LDPD) S. 895
4. Margarete Klar (NDPD) S. 896
5. Susanne Häber (DBD) S. 897
6. Herta Bergmann (FDJ) S. 898
7. Wally Keller (DFD) S. 899
8. Helene Pruntsch (FDGB) S. 900

Beschluß:

Die Grußadresse des Sächsischen Landtages — Drucksache Nr. 139 — wird einstimmig angenommen.

Präsident Otto Buchwitz S. 901
— Geschäftliche Mitteilungen —

Unterbrechung der Sitzung von 12.54 bis 14.04 Uhr.

Jort
x
o